

MEDIENINFORMATION

23.01.2020

Weihnachten lässt grüßen – 10 000 Euro-Spende statt Geschenke von der Sparkasse Bamberg

Schon in den letzten Jahren hat die Sparkasse Bamberg zu Weihnachten 10 000 Euro an gemeinnützige Institutionen in der Region gespendet. "Es ist mittlerweile eine gute Tradition geworden, statt Weihnachtsgeschenke soziale Projekte in unserer Heimat finanziell zu unterstützen. So kommen die Spenden allen Bürgerinnen und Bürgern zugute", erklärt Vorstandsvorsitzender Stephan Kirchner.

Über eine "späte Bescherung" in Form von 5 000 Euro freut sich zum einen die **Alzheimer Gesellschaft Bamberg e.V.** Die Spende wird in die Aufklärung und Weiterbildung von Ehrenamtlichen über Demenzerkrankungen investiert. Lebenssituationen von Menschen mit Demenz und deren Angehörigen in der Region Bamberg können dadurch verbessert werden. So kann zum Beispiel in 13 Alltagssituationen simuliert werden, wie sich ein demenzkranker Mensch fühlt. Dies dient zum besseren Verständnis.

Zum anderen unterstützt die Sparkasse das Projekt Herzenswunsch vom **Malteser Hilfsdienst e.V.** mit 5 000 Euro. Seit dem Johannistag im Juli 2019 ist der Krankenwagen unterwegs und erfüllt schwerstkranken oder sterbenden Menschen einen Herzenswunsch. Unterstützt wird das Projekt von 20 Ehrenamtlichen. Bisher wurden vier Fahrten durchgeführt. Sehnsuchtsorte waren beispielsweise, das eigene Elternhaus in Bamberg noch einmal zu sehen. Die weiteste Fahrt ging kürzlich ins Berchtesgadener Land. Mittlerweise hat jede Diözese in ganz Bayern einen Herzenswunsch-Krankenwagen.

"Wir freuen uns, mit diesen zwei Spenden gesellschaftlich bedeutsame Projekte zu unterstützen", so Vorstandsmitglied Thomas Schmidt.





Vorstandsmitglied Thomas Schmidt (3.v.r.) übergibt mit Pressesprecher Mathias Polz (I.) den Spendenscheck an die Alzheimer Gesellschaft Bamberg e.V.



Bei der Spendenübergabe an den Malteser Hilfsdienst e.V. überreicht Vorstandsvorsitzender Stephan Kirchner (r.) mit Pressesprecher Mathias Polz (I.) den Spendenscheck.